

Auch Goldene 10 steigt ab

Zweite Vertretung behauptete in Kreisklasse Platz 3

Kassel (fs). Nur ein Jahr spielte die Bowlingmannschaft Goldene 10 I in der Landesliga. Zum letzten Start in Frankfurt mußte die Mannschaft mit nur vier Spielern anreisen, da zwei an Grippe erkrankt waren. So brachte es Goldene 10 I nur auf 4184 Pins und zwei Punkte in der Tageswertung. Das höchste Einzelspiel warf Helmut Richter 211, die beste Dreierreihe Rolf Piper 183, 179 und 169 = 531 Pins. Tagessieger und somit hessischer Mannschaftsmeister wurde I. Bahn Frankfurt mit 31 530 Pins und 73 Punkten.

In der Kreisklasse konnte die zweite Mannschaft von Goldene 10 Kassel mit 4470 Pins und 10 Punkten den dritten Platz in der Gesamttabelle behaupten. Meitser wurde BC Kelsterbach mit 28 910 Pins und 82 Punkten.

In der A-Klasse erzielte Tabellenführer BSC Finale I, obwohl auch er nur mit vier Spielern antrat, 2660 Pins (Walter Skaley 196, 224, 233 = 653!). Tagessieger wurde Herkules (2729). Ferner: Pin up (Volker Küllmer (243)) 2522, BSC Finale II 2508. - Tabelle: 1. Finale I 71 Punkte / 45 754 Pins; 2. Fi-

nale II 67/45 197; 3. Herkules 48/43 169; 4. Goldene 10 44/42 773; 5. Pin up 27/41 334.

In der B-Klasse behauptete sich Tabellenführer Goldene 10 II in der Tageswertung mit 2464 Pins knapp. Bei den Damen siegte BC Kondor (2278) vor Fortuna I (2265).

Bowling-Landesliga Herren

1. Bahn Frankf.	14	5231	73	31530
2. RW Kelsterb.	13	5332	72	31462
3. BC Hanau II	10	5070	67	31405
4. BC Wiesbaden	7	5065	55	31020
5. Alle Neun Kelstb.	11	5239	50	30668
6. FBV Frankfurt	7	5088	43	30164
7. Aan Schwanheim	8	5026	42	30490
8. Gold. 10 Kassel	2	4184	30	29036

Bowling-Kreisklasse Herren

1. BC Kelsterbach	14	4750	82	28910
2. BC Eberstadt	16	4880	77	28047
3. Gold. 10 II	10	4470	59	27631
4. RW Kelsterbach	8	4478	57	27309
5. KSV Limburg	10	4474	52	26934
6. SWNW Frankfurt	6	4395	49	26780
7. BWNW Frankfurt	4	4217	40	26013
8. Rot-Gelb Ffm.	4	4331	17	24965

7. 2. 75

Schörling liegt an der Spitze

Kassel (fs). Das höchste Ergebnis beim zweiten Durchgang zur Bowling-Stadtmeisterschaft erzielte Walter Skaley mit 1180 Pins. Er muß allerdings den ersten Start noch nachholen. In der Herren-Klasse konnte sich in der Gesamtwertung Werner Schörling mit 1077 = 2241 Pins an die Spitze setzen. Aber auch die Verfolger Rolf Schünemann 1110 = 2205, Rolf Piper 1170 = 2201 und Norbert Frank 1012 = 2197 Pins liegen noch gut im Rennen.

Weitere Platzierung: 5. Conny Krössin 1097 = 2174, 6. Rudi Linn 1091 = 2138, 7. Volker Becker 1043 = 2131, 8. Volker Küllmer 1110 = 2105 Pins.

Das höchste Einzelergebnis erzielte Küllmer mit 242 Pins.

Bei den Damen war Edda Marx erneut erfolgreich. Mit 1099 Pins schaffte sie den Tagessieg und hat nach 12 Spielen 2171 Pins. An zweiter Stelle liegt jetzt Rosi Heller mit 1073 = 2083, die mit 221 Pins das höchste Einzelspiel erzielte. - Weiter führen:

Damen-Jugend: 1. Cornelia Emonts 539 = 981.

Junioren: 1. Petra Ilgen 919 = 1894.

Versährte: 1. Willi Mampel 714 = 1376.

Senioren A: 1. Oschi Kienert 1099 = 2106.

Jugend: 1. Hans-Georg Flöther 677 = 1406.

Das höchste Einzelspiel der Senioren erzielte Kienert mit 216 Pins, bei der Herren-Jugend Ochs mit 226 Pins.

21. 2. 75

BSC Finale gerettet

Kassel (fs). Der Bowling-Sport-Club Finale Kassel braucht nicht in die Landesliga abzustiegen, sondern spielt weiter in der Regionalliga West, da in der Bundesliga-Aufstiegsrunde der 1. BC Dortmund mit 10 825 Pins Zweiter wurde und zusammen mit Tübingen (10 940) in die Bundesliga aufsteigt. Durch den Aufstieg Dortmunds steigen in der Regionalliga West nur die zwei letzten Mannschaften der Tabelle, Köln und Darmstadt, ab.

20. 2. 75

Schünemann liegt in Front

Glänzende Resultate bei der Bowling-Stadtmeisterschaft

Kassel (fs). Ausgezeichnete Einzelergebnisse wurden beim dritten, dem vorletzten Start der Bowlingstadtmeisterschaft erzielt. Bei den Herren setzte sich überraschend Manfred Schünemann (Nachholspiel: 1095) mit 1184 = 1289 Pins an die Spitze und ist durch seinen 78-Pin-Vorsprung vor Rolf Piper (1110 = 3311) erster Anwärter auf den Titel des Stadtmeisters.

Allerdings hat Walter Skaley nach zwei Starts bereits 2298 Pins und kann durch sein Nachholspiel die Führung übernehmen. Das höchste Einzelergebnis erzielte der dreifache Stadtmeister Michael Schulz mit 1190 = 3240 Pins. Mit diesem Ergebnis konnte sich Michael Schulz vom 12. auf den 5. Platz

verbessern. Die höchsten Einzelspiele: Walter Skaley 258, Rolf Piper 256 Pins. Die weitere Platzierung bei den Herren: 3. Conny Krössin 1096 = 3251, 4. Rudi Linn 1104 = 3240 Pins.

Bei den Damen dominierte Edda Marx mit 236 als höchstes Spiel, 1125 in der Sechser-Serie und führte mit 278 Pins Vorsprung vor Rosi Heller 1023 = 3018 Pins. Die weiteren Platzierungen: Juniorinnen: Petra Ilgen 2818; Versährte-Herren: Willi Mampel 2032; Damen: A: Ursel Jakumeit 2717; Damen: 1. Marx 3296; 2. Heller 3018; 3. Nachbar 2996; Jugend-DAMEN: Emonts 1472; Jugend-Herren: Gerhard Ochs 2098; Senioren-Herren: Oschi Kienert 3186 Pins.

28. 2. 75